

False Friends - Zusammenfassung

Englischsprachige Theater-Aufführung in der Aula der GBS am 21.12.2015 – 3.Block

Szene 1 (bei Jamie)

In der ersten Szene, die bei Jamie (15) Zuhause spielt, streiten Jamie und seine Mutter. Sie spricht ihn darauf an, dass er immer schlechter in der Schule wird wegen dem Internet. Außerdem hat er eine Unterschrift gefälscht und seine Versetzung ist gefährdet. Jamie verbringt zu viel Zeit mit seinen virtuellen Freunden online. Seine Mutter denkt, dass dies Schwachsinn sei und sagt, er müsse mehr mit seinen realen Freunden machen. Sie verbietet ihm das Internet, damit er sich mehr auf die Schule konzentrieren kann. Außerdem soll er mit der gleichaltrigen Claire lernen, einem Nachbarmädchen, das er schon seit der Grundschule kennt.

Szene 2 (bei Jamie)

In der zweiten Szene, die ebenfalls Zuhause spielt, fragt Jamies Mutter, wie es in der Schule und vor allem beim Lernen läuft, denn Jamie muss viel Schulstoff nacharbeiten. Jamie fällt das Arbeiten sehr schwer und er möchte zu gerne sein Handy wieder zurück haben. Seine Mutter erlaubt es jedoch nicht und sagt, er soll nach dem Lernen los gehen und sich mit Claire treffen, um mit ihr gemeinsam zu lernen. Jamie mag Claire aber nicht, sie ist überall unbeliebt.

Szene 3 (Jamies Zimmer)

Jamie lernt als Claire hereinkommt. Er will sie weg ekeln, aber Claire hört darüber hinweg. Sie will ihm gerne helfen, doch Jamie hat Null-Bock. Sie reden über echte und virtuelle Freundschaften und man merkt schnell, dass Jamie eigentlich nur an die Internetfreunde bei Facebook denkt und diese sehr vermisst. Claire dagegen zieht echte Freunde vor.

Szene 4 (Klassenzimmer)

In der Schule ist die Lehrerin Mrs. Robinson super frustriert über das ungenügende Wissen und das Desinteresse der Schüler und sie wird richtig sauer. Das lässt sie die Schüler auch spüren. Jamie geht an diesem Schultag gefrustet heim.

Szene 5 (bei Jamie)

Jamies Mutter schlägt vor, dass er wieder mit dem Nachbarmädchen Claire lernen soll, da er sonst nur noch mit und von seinen virtuellen Freunden redet und nichts mehr mit realen Freunden unternimmt. Jamie versucht nun Claire loszuwerden, die wiederum ganz begeistert von seinem Lernfortschritt ist. Jamie will und kann nicht ohne das Internet sein und darüber diskutieren die beiden.

Szene 6 (nachts bei Jamie)

Jamie hat einen schlechten Traum. Es träumt von echten, sozialen Kontakten mit echten, realen Freunden bzw. davon, was wahre Freundschaft ist.

Szene 7 (Jamies Zimmer)

Jamie führt ein Gespräch mit Claire und gibt darin zu, dass es sich viel besser anfühlt, wenn man für die Schule lernt und dann den Erfolg mit guten Noten erhält. Und vor allem, dass er merkt, wie gut sich wahre Freundschaft anfühlt. Sie verabreden sich schließlich für's Kino.

Szene 8 (Jamies Zimmer)

Endlich bekommt Jamie sein Handy und seinen Computer wieder. Seine Mutter stellt jedoch die Bedingung, dass er weiter so gut für die Schule arbeiten muss. Und er soll auch in der Schule zu seiner Freundschaft zu Claire einstehen. Jamie will das einerseits, hat aber andererseits Respekt/Angst vor der Reaktion der Mitschüler.

Szene 9 (Klassenzimmer)

Die Lehrerin Mrs. Roberts spricht mit Jamie und lobt ihn dafür, dass er Zuhause fleißig war und in der Schule besser geworden ist. Sie bestätigt ihm, wie gut und wichtig es ist, eine so gute Freundin wie Claire zu haben oder besser noch: eine reale –echte Freundin!

Szene 10 (bei Jamie)

Jamie hat sich auf dem Schulhof für Claire eingesetzt. Sie stehen jetzt als Freunde zusammen. Claire fragt nach, wie es Jamies Facebook-Freunden geht. Auch will sie wissen, ob die Facebook-Freunde wirklich alle seine Freunde sind. Danach fragt Jamie Claire, ob sie gemeinsam noch etwas unternehmen sollen.

Vokabelliste (vocab list) – False Friends

Scene 1

emergency - Notfall
 cheeky - frech
 be punished - bestraft
 avoid - vermeiden
 dragging - schleppend
 solution - Lösung

Scene 2

forced - zwingen
 forward - vorwärts
 towards - gegenüber
 influence - Einfluss
 benefits - Vorzüge

Scene 3

impressive - eindrucksvoll
 develop - entwickeln
 environment - Umwelt
 busy - fleißig, beschäftigt
 possibly - möglicherweise
 prefer - bevorzugen
 unlike you - nicht so wie du
 surprised - überrascht
 insult - beleidigen
 deserve - verdienen
 loo - Klo

Scene 4

cheeky - frech
 physical condition - körperliche Kondition

Scene 5

afterwards - danach
 manners - Manieren
 insult - beleidigen
 approach - annähern
 distracted - abgelenkt
 far-fetched - weit hergeholt
 misleading - irreführend
 shrugs - zucken
 pretending - vortäuschend
 effort - Aufwand
 individually - einzeln

Scene 6

tougher - härter
 actually - wirklich
 courage - Mut
 practise - üben

Scene 7

nightmare - Albtraum
 suggestions - Vorschläge
 interrupt - unterbrechen
 discovered - entdeckte

Scene 8

recently - kürzlich
 (sb) rekindled - jmd. lebte wieder auf
 assure sb - jmd etw. versichern
 precious - kostbar
 encourage - ermutigen

Scene 9

persistent - hartnäckig
 knowledge - Wissen

Scene 10

embarrassed - verlegen
 deserved - sich verdient machen
 either - entweder
 suggestions - Vorschläge